

Kontaktadresse



Norbert Köhler
Geschäftsführer

Sollten Sie zu diesem Kurs haben
zögern Sie nicht mich anzurufen:

Telefon **02361-90 22 66**

Mobil **0172-31 66 719**



K & G

Fachzentrum für
berufliche Weiterbildung GmbH

Kaiserwall 46-48
45657 Recklinghausen

Telefon 02361-90 22 66

Fax 02361-90 22 27

E-Mail info@fzbw-gmbh.de

Internet www.fzbw-gmbh.de



K & G

Fachzentrum für
berufliche Weiterbildung GmbH

Kaiserwall 46-48
45657 Recklinghausen

Telefon 02361-90 22 66

Fax 02361-90 22 27

E-Mail info@fzbw-gmbh.de

Internet www.fzbw-gmbh.de



K & G

Fachzentrum für
berufliche Weiterbildung GmbH

Fortbildung zum/zur
Sozial-/SoziotherapeutIn
und zum/zur
Familien- / SozialberaterIn



Qualitätsmanagement

Wir sind zertifiziert

Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9001:2008

Zielsetzung

Der Soziotherapeut soll Kinder, Jugendliche und Erwachsene befähigen, Gedanken und Gefühle auszudrücken und mit den wichtigsten Bezugspersonen auszutauschen.

Außerdem soll der Soziotherapeut bei Paaren, in Familien, in pädagogischen bzw. sozialpädagogischen Einrichtungen, in Freizeitgruppen u. ä. eine Atmosphäre für einen breit gefächerten, intensiven und kontinuierlichen Austausch schaffen.

Theoretische Grundlagen

- ◆ Psychologie, Tiefenpsychologie, Psychoanalyse
- ◆ Verhaltenstherapie
- ◆ Gestalttherapie / Bildnerisches Gestalten
- ◆ Gesprächstherapie, NLP
- ◆ Systemische Familientherapie
- ◆ Psychodiagnostik, Psychosomatik, Neurologie
- ◆ Rhetorik / Kommunikation

Praktisch-therapeutische Unterweisungen

- ◆ Gestalttherapie
- ◆ Gesprächstherapie
- ◆ Verhaltenstherapie

Inhalte

- ◆ Systemische Familientherapie / Selbsterfahrung
- ◆ Therapeutisches Training / Gruppendynamik

Betriebliche Unterweisung

- ◆ 1 Praktikum à 6 Wochen optional

Aufgabe und Fähigkeiten des Soziotherapeuten

Analyse der rationalen und besonders der emotionalen Austauschprozesse, um sie zu verbessern und zu intensivieren.

Einschätzung von Persönlichkeitsstrukturen, Persönlichkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen und Behinderungen, um den Einzelnen gezielt zu fördern. Kenntnis der eigenen Persönlichkeitsstrukturen, um Übertragungs- und Gegenübertragungsprozesse zu erkennen und zu steuern.

Erkennen von Gruppenstrukturen, Gesetzmäßigkeiten von Gruppenprozessen, um die Austauschprozesse und die notwendige Atmosphäre für Therapeut und Klient positiv zu beeinflussen.

Reflexion des Führungsverhaltens, um einen der Gruppe und den Zielen der Soziotherapie angemessenen Führungsstil zu entwickeln.

Mögliche Einsatzgebiete

Erwachsenenbildungseinrichtungen, Einrichtungen der Jugendarbeit, Übungswerkstätten, Jugendwerkstätten, Einrichtungen der Suchttherapie, Kliniken, Behinderteneinrichtungen, Einrichtungen der Altenhilfe, Förderschulen, Kinder- und Jugendberatungsstellen, Strafvollzug, Sozialämter,

Zielgruppe / Zugang

Reha Einrichtungen und, mit Kassenzulassung, die ambulante Versorgung chronisch psychisch kranker Menschen (siehe auch § 37 a **Soziotherapie**, SGB V sowie Bundesausschuss der Ärzte und Krankenkassen, § 92).

Zugangsvoraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an Personen mit einer Fachhochschulberechtigung bzw. an Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Psychologen, Personen aus dem pflege- bzw. sozial-medizinischen Bereich sowie an Personen die nach einem Aufnahmegespräch / Aufnahmetest als geeignet erscheinen die Weiterbildung erfolgreich zu besuchen.

Vermittlungserfolge der letzten Jahre

Wir sind stolz darauf, dass wir für die letzten Jahre eine Vermittlung in Arbeit bzw. Selbstständigkeit von über 70 % nachweisen können, teilweise sogar bis über 90 %.

Maßnahmedauer

Die Maßnahme dauert 6 Monate. In diesen 6 Monaten fallen mindestens 988 Stunden Unterricht an. Der Unterricht verteilt sich von montags bis samstags zwischen 08:00 und 16:00 Uhr.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Teilnehmer beschränkt.

Abschluss

Differenziertes Zeugnis, Trägerzertifikat, Teilnahmebescheinigung sowie ein Zertifikat der DEKRA bei einem Notendurchschnitt von mindestens 2,6.